



Das Solarradio

Das Radio ist im ländlichen Bolivien das wichtigste Kommunikationsmedium. Es werden relevante Informationen wie z. B. Treffen, Verkäufe, aktuelle Preis- und Markttermine kommuniziert. Die Solartechnik bietet hier folgende Vorteile: Keine Kontamination durch alte Batterien, überall aufladbar, hohe Wirtschaftlichkeit durch Wegfall des Batteriekaufs.

Außerdem...

...arbeiten wir in Kooperation mit ExpertInnen, stets an einer Verbesserung/Ausweitung solarer Technologien und anderer erneuerbarer Energien im Einsatzgebiet des CSO. So entstanden in der Folge weitere Komponenten wie: **Solare Handyladegeräte, Solarpumpen, Solarduschen, Biogasanlagen und Brunnenboherelemente.**

Das Team des Solarkomplexes besteht aus 5 - 6 MitarbeiterInnen und ist interkulturell- und interdisziplinär besetzt. Neben Zivilersatzdienern ergänzen ExpertInnen-Einsätze (z.B. bei Brunnenbohrungen) die internationale Zusammenarbeit. Schwerpunktmäßig ist der CSO in Oruro tätig, agiert aber auch in den Regionen Potosí, La Paz und Cochabamba.



INTEROSOL

Verein zur Förderung INTERNationaler SOLidarität

... ist ein konfessions- und parteipolitisch unabhängiger, gemeinnütziger Verein österreichischen Rechts. Arbeitsschwerpunkt ist die Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen in Süd- und Mittelamerika & Indien durch finanzielle, organisatorische und personelle Unterstützung. Mit diesen Kooperationen fördert der Verein selbstbestimmtes Leben, politische & gesellschaftliche Teilhabe, emanzipatorische Bildung sowie faire Wirtschaft und Ökologie. In Österreich leistet die Organisation zudem Bildungs-, Informations- und Beratungsarbeit für diese Anliegen. Das Motiv ist die Förderung einer solidarischen, pluralistischen und demokratisch verfassten EINEN WELT.

Solidarität
als Alternative

Kontakte:

INTERSOL Verein zur Förderung INTERNationaler SOLidarität

Imbergstraße 2/3. Stock, 5020 Salzburg, Austria
Tel. +43 (0)662 874723 od. +43 (0)662 872691-20
Fax +43 (0)662 874749, E-mail: office@intersol.at

Bankverbindung: Raiffeisenverband Salzburg,
BLZ 35000, Kto.-Nr. 53959, IBAN: AT32 3500 0000
0005 3959, BIC: RVSAAT2S (SWIFT)

Spenden an INTERSOL sind steuerlich absetzbar!

Complejo Solar Oruro

Direc.: Av. Tacna Nº 40 Condarco y Bustamate
Ambientes de SENTEC, Casilla: 808 Oruro; Bolivia
Tel/Fax: 00591 2 52 34310
Cel. de oficina : 67202714
mail: complejosolar@gmail.com



COMPLEJO SOLAR ORURO

Solarkomplex Oruro



Eine Initiative von:

INTEROSOL
Verein zur Förderung INTERNationaler SOLidarität:





Was ist der COMPLEJO SOLAR ORURO?

Der CSO ist eine zivilgesellschaftliche Organisation mit Sitz in Oruro/Boliven, die der Problematik der Energieversorgung in den ländlichen Regionen Boliviens durch den Einsatz von regenerativen Energien entgegen tritt. Im Zentrum stehen die Montage und der Vertrieb von speziell für die dortigen Bedingungen angepassten Solarprodukten. Darüber hinaus werden aber auch Bildungs- und Forschungsarbeit und Lobbying betrieben. Der CSO setzt sich aus zwei Institutionen zusammen:

CEPA (Centro de Ecología y Pueblos Andinos):

Das Zentrum für Ökologie und andine Völker fördert die Zusammenarbeit, Identitäten und Weisheiten der andinen Welt. Zudem forciert CEPA die angepasste ökologische Landbewirtschaftung am Altiplano. www.cedip.org/cepa

INTERSOL: Initiiert und fördert die Aktivitäten des CSO in personeller, technischer und finanzieller Hinsicht mit Unterstützung von e5-Gemeinden, Klimabündnis/Land Salzburg, Solidaritätsgruppen und Privatpersonen. www.intersol.at



Ziele & Motivation

Ziel des Solarkomplexes ist es, die Lebensqualität in den ländlichen Regionen Boliviens durch die Nutzung der Sonnenenergie zu verbessern. Dies bezieht sich auf folgende Kategorien:

Gesundheit: Durch Nutzung des Solarkochers und der Solarlampe wird die Produktion atemwegsschädigenden Rauches vermieden, der bei konventionellen Kochmethoden und durch Kerosinlampen entsteht.

Wirtschaft & Politik: Absatz und Montage der Solarkomponenten finden in Bolivien statt, wodurch Arbeitsplätze geschaffen und die lokale Wirtschaft unterstützt wird. Durch die Ortsunabhängigkeit der Energiequelle Sonne verleiht die Nutzung der Solartechnologie Autonomie.

Energie & Umwelt: Die eingesetzten Technologien tragen zur Aufrechterhaltung einer intakten Umwelt bei. Im bolivianischen Hochland bezieht sich dies z.B. auf die Vermeidung der Erosion des ohnehin schon kargen Bodens.

Kultur: In der indigenen Mythologie wird die Sonne durch "Tata Inti" und die Fruchtbarkeit der Erde durch "Pachamama" personifiziert.

Technik: Da Solartechnik vormals nur in Europa produziert wurde, impliziert die Anwendung vor Ort in Bolivien einen wichtigen Technologietransfer von „Nord nach Süd“.



Der Solarkocher

Der Solarkocher konzentriert die Sonnenstrahlen im Brennpunkt, in dem sich ein schwarzer Kochtopf befindet. Hier entstehen Temperaturen bis zu 200°C! Optimal um viele Speisen zuzubereiten. Der Solarkocher ist eine ökologische Alternative zu konventionellen Brennstoffen und bietet viele Vorteile: Entlastung vom Holzsammeln, kein gesundheitsschädigender Rauch beim Kochen, Vermeidung von Abholzung & Bodenerosion, Verringerung der CO₂-Emissionen, Möglichkeit zur Einkommenslukrierung (Mikrokoch- und backgeschäfte).

Die Solarlampe

Der Einsatz von Solarlampen eignet sich in nicht elektrifizierten Regionen, beim Bergbau und in der Fischerei. Durch die effiziente LED-Technik spendet die Solarlampe klares und helles Licht und bietet viele Vorteile: Eine umweltfreundliche und langlebige Lichtquelle, Ersatz für rauchende Kerosinlampen und Feuer und dadurch keine Augen- bzw. Bronchialbeschwerden sowie Kostenersparnis.

